

## Bericht zum Müggelpokal 2025

Am vergangenen Wochenende fand der traditionsreiche Müggelpokal auf dem Müggelsee statt – ein Segelereignis, das auch in diesem Jahr seinem Ruf gerecht wurde: sportlich anspruchsvoll auf dem Wasser, herzlich und gesellig an Land.



Schon am Samstag begrüßte der Müggelsee uns Segler mit ordentlichem Wind – Böen bis Stärke 4 sorgten für aufregende Rennen und forderten sowohl Material als auch Crew. Die alten Hasen fachsimpelten- bei der Windrichtung immer links raus, bis Anschlag und dann zieht es hoch. Rechts würde man verhungern.

Lietzi und ich standen unmittelbar vor dem ersten Start zufällig nebeneinander, beide mit verschränkten Armen und Blick hinauf zur Luvtonne. Linke Seite eher dünne, rechts schien mehr Druck zu sein. „Eindeutig, oder?“, zustimmendes Nicken, kurzes lächeln und ran an den Start.



Rechts ging dann immer etwas besser, aber oben kippte es dann von links rein, sodass am Ende doch wieder alle nah beieinander waren. Die Platzierungen wechselten ständig, die Zieleinläufe ganz ganz eng. Man merkt, dass das Nievau in Berlin sehr hoch war. Viele Segler kamen für einen Tagessieg in Frage. Naja, am Ende gewann dann aber doch immer Lietzi. Es scheint als würde es eine besonders starke Saison für ihn werden.

Zurück an Land zogen wir gemeinsam fix die Boote aus dem Wasser, kurz Luft holen und schon lud uns der SVR zu einem Snack mit Getränk ein. Belegte Brötchen, liebevoll angerichtet von „Zwiebel“ und Heidi, einfach nur lecker. Anschließend dann zum Abend ein Buffet vom allerfeinsten. Für jeden was dabei. Sehr beeindruckend, wenn man bedenkt, dass alles in der kleinen Vereinsküche gezaubert wurde. Der Abend klang dann in gemütlicher Runde aus.

Auch am Sonntag blieb es sportlich: Der Wind wehte noch etwas stärker aus West, ideale Bedingungen für die schweren Jungs, für mich ein dolles Konditionstraining mit Muskelkatergarantie.

An dieser Stelle mal ein besonderer Dank an den Wettfahrtleiter, Heiko Panther. Es war seine erste Wettfahrtleitung. Ich glaube ich spreche im Namen aller Teilnehmer, Premiere gelungen, perfekter Kurs, Linie sauber gelegt und auch mit perfekter Länge. Daumen hoch.

Der Müggelpokal 2025 bleibt in Erinnerung als ein Wochenende voller Wind, Wettkampf, viel viel Sonne und Wärme – auf dem Wasser wie an Land.

Ein großes Dankeschön gilt allen Organisatoren, Helfern und natürlich den Teilnehmenden, die dieses Event zu einem echten Highlight im Segelkalender gemacht haben.



Frank Hänsgen

GER 18